

Willstätter-Gymnasium Nürnberg

Informationen über die Wahl der
Ausbildungsrichtung



Studentenafeln im Vergleich

Sprachliches Gymnasium (SG)

	Jahrgangsstufen			
	8	9	10	11
3. Fremdsprache	4	4	3	3
Informatik	-	-	-	2
Physik	2	2	2	2
Chemie	-	2	3	-
Summe aller Fächer	30	31,5	34	34

Naturwissenschaftlich- technologisches Gymnasium (NTG)

	Jahrgangsstufen			
	8	9	10	11
Informatik	-	2	2	2
Physik	2	2	2	2
Chemie	2	2	2	2
Profilstunden	2	2	2	1
Summe aller Fächer	30	31,5	34	34

Die Ausbildungsrichtungen SG und NTG unterscheiden sich nur in den Fächern 3. Fremdsprache, Informatik, Physik und Chemie.

Das sprachliche Gymnasium

3. Fremdsprache – eine weitere lebende Fremdsprache



Zusatzqualifikation
Perspektiven in vielen Berufen

- **Das sollten Schülerinnen und Schüler für das SG mitbringen:**
 - Interesse und Freude an Sprachen
 - keine gravierenden Probleme beim Erlernen der 1. und 2. Fremdsprache
 - Bereitschaft Grammatik und Vokabeln zu „pauken“
- **Was hilfreich ist:**
 - Offenheit gegenüber anderen Kulturen und Freude an Begegnungen
 - Kommunikationsbereitschaft
 - Freude am Lesen



Diplomas de
Español como
Lengua
Extranjera



BUNDESWETTBEWERB
FREMSPRACHEN

TPKI





R

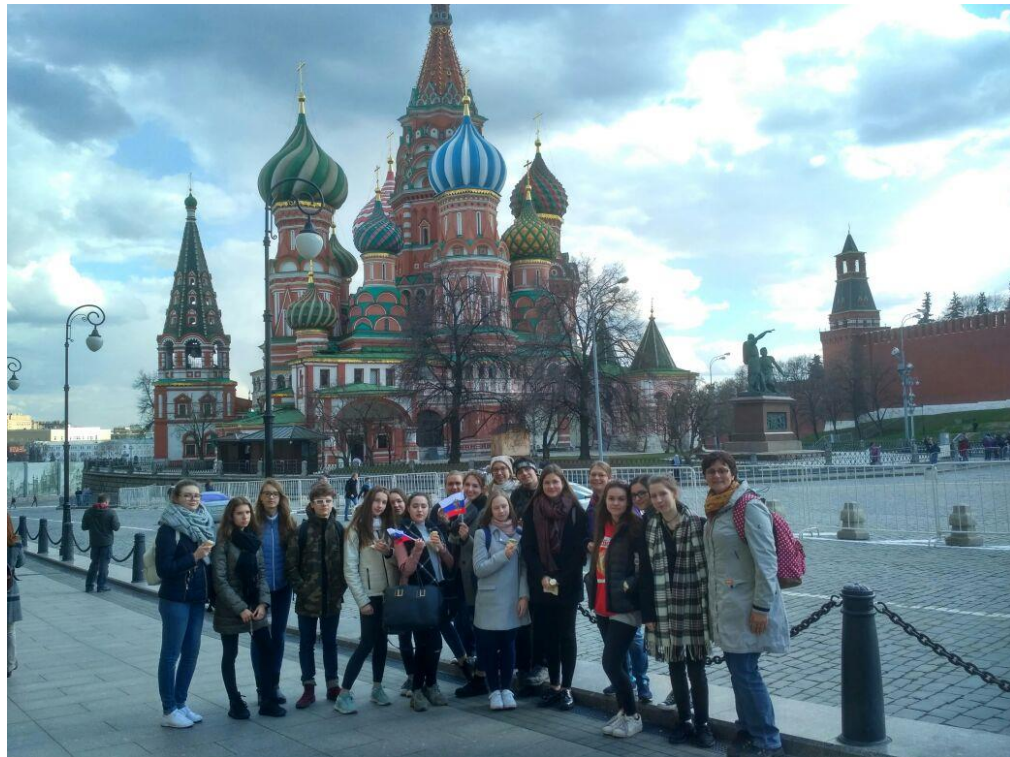
~~R~~ussisch als 3. Fremdsprache

какао

Рита



Slawischer Sprachraum



(Austausch mit unserer Partnerschule Nr. 887 in Moskau)



а б в г д е ё ж з и й к л м н о п р с т у ф х ц ч ш щ ъ ы ь э ю я

Español en ¡España y Latinoamérica!

Spanisch als (Fremd)Sprache:

- Spanisch ist eine **romanische Sprache**
- **Austauschprogramme** (Individualaustausch E/LA)

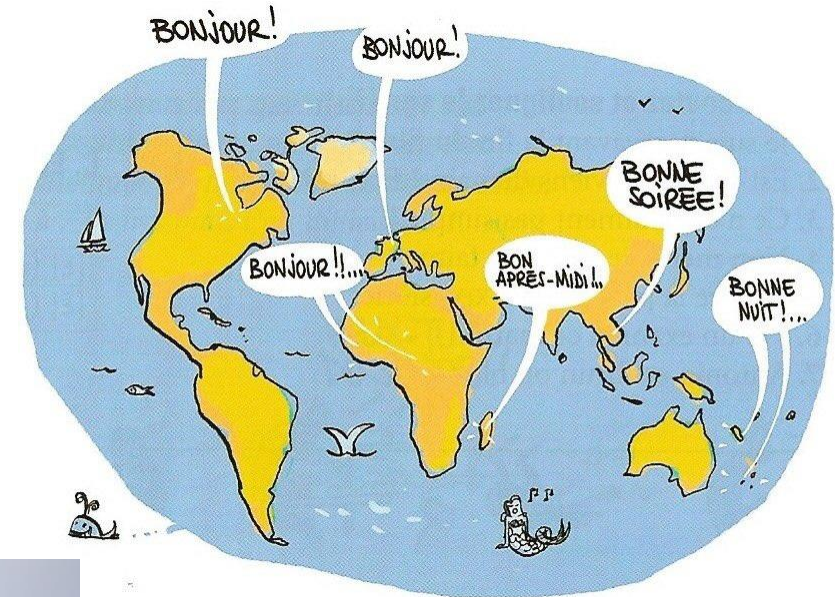
Spanisch als Weltsprache:

- ca. **500 Mio.** Muttersprachler - in über 20 Ländern
- **Welthandelsprache**
- **Tourismus und Kultur**



Warum Französisch als 3. Fremdsprache?

- ca. 280 Millionen Sprecher
- **wichtiger Handelspartner in Europa**
- bald 60 Jahre intensiver Freundschaft: **einzigartiges Netz deutsch-französischer Austausch- und Begegnungsmöglichkeiten**
- (Schüleraustausch mit unserer Partnerstadt Nizza für die Jgst. 9/10)





Informatik und Naturwissenschaften

Informationsfilm von Schülerinnen und Schülern der
8. Jahrgangsstufe



Fazit:

- Mit keiner Wahl verbaust du dir die Zukunft.

Deshalb gilt:

- Wähle nach Interesse und Begabung!
- Wähle nicht ‚taktisch‘!



Klassenbildung:

- Grundsatz: bestmögliche Kombination von pädagogischen und schulorganisatorischen Überlegungen
- Pädagogische Überlegungen
 - Klassenverband
 - Freundschaften u.a.
- Schulorganisatorische Überlegungen
 - Stundenplan
 - Lehrereinsatz
 - Lerngruppen u.a.